

Disclaimer :

The Competition DG makes the information provided by the notifying parties in section 1.2 of Form CO available to the public in order to increase transparency. This information has been prepared by the notifying parties under their sole responsibility, and its content in no way prejudices the view the Commission may take of the planned operation. Nor can the Commission be held responsible for any incorrect or misleading information contained therein.

COMP/M.4873 – Schott Solar/Wacker/JV

SECTION 1.2

Description of the concentration

Die Schott AG ist ein internationaler Technologiekonzern, der Spezialwerkstoffe, Komponenten und Systeme entwickelt und produziert. Hauptmärkte der Schott AG sind die Branchen Hausgeräteindustrie, Optik, Elektronik, Pharmazie, Automotive und Solarenergie. Im Bereich Solarenergie ist die Schott AG über ihr Tochterunternehmen Schott Solar GmbH tätig.

Die Wacker Chemie AG ist ein global operierender Chemiekonzern, der in den folgenden Geschäftsbereichen tätig ist: Silicon- und Polymer-Chemie, Spezial- und Feinchemie, Halbleitertechnologie sowie Silizium-Herstellung. Die chemischen Produkte der Wacker Chemie AG finden ihre Anwendung in zahlreichen Wirtschaftsbereichen, z.B. im Automobil- und Transportbereich, in der Biotechnologie, der chemischen Grundstoffindustrie, der Bau- und Nahrungsmittelindustrie, im Elektronikbereich, im Maschinenbau, bei Haushaltsgeräten und in der Textilindustrie.

Die Schott Solar GmbH und die Wacker Chemie AG planen ein Gemeinschaftsunternehmen im Bereich der Entwicklung, der Herstellung und des Vertriebs von kristallinen Solarwafern für die Herstellung von kristallinen Solarzellen.

Die Wacker Chemie AG ist auf der vorgelagerten Marktstufe im Bereich der Herstellung von hochreinem Polysilizium tätig. Die Schott Solar GmbH ist auf der nachgelagerten Marktstufe im Bereich der Herstellung von Solarzellen tätig. Mit dem Gemeinschaftsunternehmen möchten die Parteien gemeinsam kristalline Solarwafer entwickeln, produzieren und vertreiben, um die weltweit gestiegene Nachfrage nach kristallinen Solarwafern zu erfüllen.